

# SEEBLICK Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

**Beilage:  
Thema: Romanshorn 7**

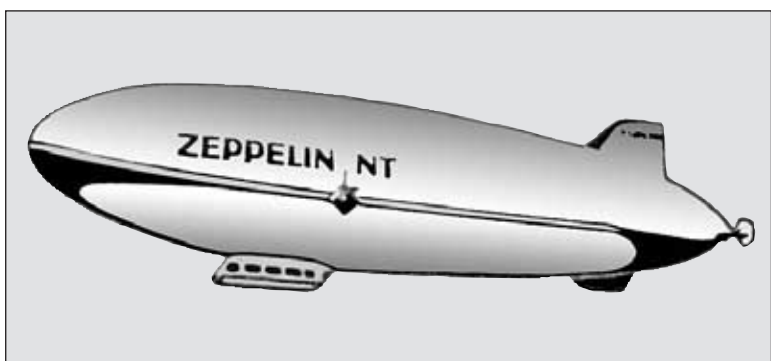
## Kultur & Freizeit

### DER ZEPPELIN NT IN ROMANSHORN

Kurt Ehinger

Zum Tag der Aerophilatelie am Samstag, 3. Mai 03 haben sich die Organisatoren der beiden Briefmarkenvereine Arbor Felix und Rorschach etwas Spezielles einfallen lassen: einen Zeppelinflug mit Postbeförderung von Altenrhein SG nach Romanshorn. Den Zeppelin-Sammlern aus aller Welt ist Romanshorn bekannt als Ort, wo in den 30-er Jahren viele Tausende von Zeppelin-Belegen gesammelt und gestempelt worden sind. Auch erinnern sich sicher noch einige Romanshornrinnen und Romanshornner an die Besuche und Überflüge von Zeppelinen.

Der neu gebaute Zeppelin NT wird Friedrichshafen um 8.30 Uhr verlassen, über den See nach Altenrhein fliegen, dort um 9.00 Uhr Sonderpost aufnehmen und diese nach Romanshorn bringen. Als Zielort ist die Wiese beim Einkaufszentrum Hubzelg vorgesehen. Voraussetzung für eine Landung in Romanshorn sind schönes Wetter und



fliegen. Die mit dem Zeppelin beförderte Sammlerpost in Form eines «Zeppelin-Beleges» wird mit einem

Windstille. Sollte eine Landung nicht möglich sein, werden die Postsäcke mit der Sonderpost für Philatelisten abgeseilt oder abgeworfen. **Die Übergabe soll um 9.30 Uhr stattfinden.** Die Postsäcke werden dann nach Altenrhein transportiert und der Zeppelin wird dann weiter nach Friedrichshafen

Sonderstempel versehen. Weitere Belege sind ein offizieller Umschlag, eine Festpostkarte sowie eine Vignette, die beim Organisationskomitee und am 3. Mai in Altenrhein an der Veranstaltung selbst von 9.00 bis 18.00 Uhr erhältlich sind (freier Eintritt ins Fliegermuseum Altenrhein).

## Behörden & Parteien

### REVISION GEMEINDE-ORGANISATION

Gemeindekanzlei

Soll in Romanshorn die Gemeindeversammlung beibehalten oder ein Gemeindeparlament eingeführt werden? Ein Entscheid von wesentlicher Tragweite, über den die Romans-

horner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Gemeindeversammlung vom 5. Mai 2003 abschliessend entscheiden können.

Der Gemeinderat wird an der Gemeindeversammlung am 5. Mai 2003 den Stimmberechtigten zwei Varianten für eine neue

Fortsetzung auf Seite 3

## Behörden & Parteien

Revision Gemeindeorganisation	S. 1
Gastgewerbe	S. 3

## Kultur & Freizeit

Der Zeppelin NT in Romanshorn	S. 1
Altersnachmittag –	S. 3
Reise zu den Sternen	
Frühlingskonzert	S. 3
Betriebsbesichtigung und Wandern	S. 3

## Kultur & Freizeit

Hundeerziehungskurs	S. 5
Vorbereitungen für SlowUp 2003 laufen	
Kampfsportschule «Bushido»	S. 7
Film und Musik	S. 7
Motorradtreff	S. 8
Romanshorn auf dem 5. Platz	S. 8
Neujahr 5105	S. 8
Warten auf den Aufschwung	S. 9
1. Saisonhöhepunkt	S. 10

## Kultur & Freizeit

Saisonstart der Kanuten	S. 11
Tanklager	S. 11

## Marktplatz

Wellenbrecher	S. 3
Treffpunkt	S. 9
Agenda	S. 12



## Baugesuch

### Bauherr

Bruno und Marlies Schwab  
Seeblickstrasse 9b  
8590 Romanshorn

### Grundeigentümer

Bruno und Marlies Schwab  
Seeblickstrasse 9b  
8590 Romanshorn

### Bauvorhaben

Teilaufstockung EFH mit  
Dachterrasse

### Bauparzelle

Seeblickstrasse 9b,  
Parzelle Nr. 2962

### Planaufgabe

Vom 2. Mai bis 21. Mai 2003  
Bauverwaltung,  
Bankstrasse 6, Romanshorn

### Einsprachen

Einsprachen sind während der  
Auflagefrist schriftlich und  
begründet beim Gemeinderat,  
Bahnhofstrasse 19, 8590 Ro-  
manshorn, einzureichen.



### a.o. Gemeindeversammlung Revision Gemeindeorganisation

**Montag, 5. Mai 2003, 19.30 Uhr, im Bodensaal**

#### Traktanden:

1. Einbürgerungen
2. Revision Gemeindeorganisation
3. Mitteilungen und Umfrage

Wir freuen uns über Ihr Interesse.  
GEMEINDERAT ROMANSHORN



## Altpapiersammlung

Jungwacht & Blauring Romanshorn

**Samstag, 3. Mai 2003**

Beginn: ab 08.00 Uhr

Das Altpapier wird beim Kehrrechtverladeplatz an der  
Friedrichshafnerstrasse (vis-à-vis Schiffswerft) verladen.  
Einwohnerinnen und Einwohner, welche das Papier direkt  
anliefern möchten, sind dort willkommen.

#### Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Papier ist **gut** gebündelt bereitzustellen, nicht in  
Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist zu falten und zu binden, ganze Schachteln  
werden **nicht** mitgenommen.
- **Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber  
usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung!**
- Das Sammelgut ist gut sichtbar an der Strasse bereitzustellen.

Bei älteren Leuten wird das Papier auf Wunsch aus dem Keller abge-  
holt. Anmeldung bis Freitag, 2. Mai 2003 an Manuel Bilgeri (Telefon  
079 669 95 58 oder per E-Mail: pyromanu@gmx.ch).

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN



**Nur mit dem «Seeblick»  
erreicht Ihr Inserat alle  
5'000 Haushaltungen  
von Romanshorn und  
Salmsach**

Weitere Infos:  
Ströbele Text Bild Druck  
Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn 1  
Telefon 071 466 70 50  
Telefax 071 466 70 51  
E-Mail info@stroebele.ch



**Gourmet Helg**  
*aus Freude an gutem Essen*

**Hausgemachte Teigwaren  
Ofenfrische Backwaren  
Ausgesuchte Traiteurartikel  
Frisches Gemüse und Früchte  
Breite Käseauswahl**

#### Partyservice:

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

**Alleestrasse 52  
8590 Romanshorn  
Tel. 071 463 13 61**



Rudolf Rubin Gärtnerei  
Schulstrasse 20  
8599 Salmsach  
Telefon 071 463 12 26

## Grosser Geranien-Markt am 2. und 3. Mai

**10% Rabatt auf alle Artikel**

In diesem Jahr mit der Pflanzenneuheit «Tropadenia». Eine Pflanze  
für sehr heisse Plätze, die mit wenig Wasser auskommt!

Auch in diesem Jahr verwöhnt Sie die Frauenriege Salmsach mit  
Kaffee und Kuchen.

Das Rubin-Team freut sich, Sie zu bedienen und zu beraten.

Fortsetzung von Seite 1

Gemeindeorganisation unterbreiten. Die erste Variante «Beibehaltung Gemeindeversammlung» wurde dem übergeordneten Recht angepasst sowie die Finanzkompetenzen neu festgelegt. Die zweite Variante «Einführung Parlament» sieht anstelle der Gemeindeversammlung ein Parlament mit zwanzig Mitgliedern vor. Im Speziellen wird auf die Botschaft des Gemeinderates verwiesen, welche die Stimmberechtigten bereits erhalten haben. Die ausserordentliche Gemeindeversammlung findet am Montag, 5. Mai 2003, um 19.30 Uhr, im Bodansaal statt.

## GASTGEWERBE

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilte per 1. Mai 2003 folgende gastgewerbliche Bewilligungen:

Daniel Haas, Trogen, Kioskwirtschaftsbewilligung für den Nanasi-Fruchtstand im Seepark Romanshorn.

Seri Prukayanont, Romanshorn, Kioskwirtschaftsbewilligung für den Ruan Thai Shop & Snack an der Bankstrasse 2.

## Kultur & Freizeit

### ALTERSNACHMITTAG – REISE ZU DEN STERNEN

Pfr. Harald Greve

mit dem Seniorenchor am Mittwoch, 7. Mai, 14.00 Uhr.

An diesem Nachmittag schauen wir einmal aus ganz anderer Perspektive auf die Erde. Heinz-Dieter Dunkel, Hobby-Astronom der Sternwarte Kreuzlingen, wird uns mitnehmen und eine Einführung in die Himmelskunde geben. Wie entsteht eine Sonne? Was sehen wir eigentlich am Himmel? Was ist eine Galaxie? – Spannende Fragen, wunderschöne Lichtbilder aus dem Weltraum und verständliche Erläuterungen versprechen einen abwechslungsreichen und informativen Nachmittag. Der Seniorenchor hat

schöne Lieder einstudiert, die er uns vortragen wird, zu denen wir aber auch zum Mitsingen eingeladen sind. Renée und Harald Greve werden durch diesen Nachmittag führen. Selbstverständlich wartet wieder ein feiner Zvieri auf unsere Gäste. Abholdienst bei Herrn Peter Brunschweiler, Telefon 071 463 27 48.

### FRÜHLINGSKONZERT

Musikverein

Der Musikverein Romanshorn lädt am Samstag, den 10. Mai 2003, 19 Uhr herzlich zum Frühlingskonzert in die evangelische Kirche ein. Die Romanshorner Musikantinnen und Musikanten haben unter der musikalischen Leitung von Roger Ender ein abwechslungsreiches Programm einstudiert. Lassen Sie sich überraschen.

Der Musikverein Romanshorn dankt mit diesem Konzert allen seinen Passivmitgliedern und Gönnern recht herzlich für die jährliche Unterstützung. Mit einer breit angelegten Passivmitglieder-Werbung möchte der Musikverein noch viele Romanshornrinnen und Romanshorner als Passivmitglieder gewinnen. Mit einem Beitrag ab Fr. 10.– unterstützen die Passivmitglieder vorwiegend die Ausbildung der Jugend in der Jugendmusik. Den Jugendlichen wird damit eine sehr sinnvolle Freizeitbeschäftigung geboten. Im Namen des Vereines und der Jugendmusik danken wir allen ganz herzlich, die uns unterstützen.

Benützen Sie den frühen Samstagabend zum Besuch des Frühlingskonzertes des Musikvereins Romanshorn in der evangelischen Kirche. Das Konzert dauert rund eine Stunde.

### BETRIEBSBESICHTIGUNG UND WANDERN

Klub der Älteren, Hans Hagios

#### Eugster / Frismag AG

Für das heute auf Kaffeemaschinen spezialisierte Romanshorner Unternehmen zeigte

Fortsetzung auf Seite 5

## Wellenbrecher Marktplatz

### BODAN – IDEEN UND TRÄUME

Martina Hälg

Erinnern sie sich noch an die Holzkassettendecke im Bodansaal, wie sie früher war? Sie wertete den nüchternen Saal auf. Aus unerfindlichen Gründen wurde sie kornblumenblau übermalt, nach einer Idee des in der Ostschweiz unter dem Namen Retonio bekannten Bauchredners Reto Breitenmoser. In einem Interview sagte Retonio, er habe nach seinen bekannten Pleiten alles bis auf die letzte Schraube verloren, aber er habe Ideen und Träume und er kenne Leute, die an seine Ideen glaubten. Solche «Gläubige» fand er in Romanshorn und so kam der Bodansaal, welcher der Gemeinde gehört, zu einer blauen Decke, einem ebensolchen Spannteppich, einer Jahrmarktorgel und zu weiteren amerikanischen Requisiten. Auch ein neuer Name wurde kreiert: «Dream Factory». Ein «Mini-Las Vegas» hätte es werden sollen, doch dafür fehlte in Romanshorn offensichtlich der Bedarf. Die Orgel und der Spannteppich, welcher die Akustik beeinträchtigte, wurden wieder entfernt, Den blauen Deckenanstrich zu entfernen wäre wohl etwas aufwändiger gewesen. Retonio ist von der Bildfläche verschwunden. Es blieb ihm kaum etwas anderes übrig, nachdem auch eine weitere Idee von ihm, die «Dinner-Spectacle-Show» statt des erhofften Erfolges einen neuen Konkurs und seinem Partner einen beträchtlichen Verlust gebracht hatte. Retonio wird andernorts wieder gutgläubige Leute finden, die seine Ideen und Träume finanzieren. Sein Projekt, den Bodan in ein Unterhaltungszentrum zu verwandeln, hat nicht funktioniert. Vermutlich fand er in Romanshorn nicht das passende Publikum. Ohne die Einheimischen war der Misserfolg voraussehbar. Etwa Positives ist vom schier unglaublichen Bodan-Debakel geblieben: Das Gebäude präsentiert sich in seinem blauen Kleid ansprechender und moderner als früher. Es fügt sich gut in das neu gestaltete Bahnhofareal der «Stadt am Wasser» ein.

# INTERNET

über Kabel  
Hochgeschwindigkeit zum  
Tiefpreis



KABELFERNSEHEN ROMANSHORN AG  
Telefon 071 463 28 28 · E-Mail info@karoag.ch · www.karoag.ch

Wir vermieten in Romanshorn  
Im Hueber Rebgarten (Hubzelg)  
schöne

## 5-Zimmer- Dachwohnung

Bad/WC, sep. WC, Balkon,  
Cheminée, Lift.

Mietzins:  
Fr. 1'370.-  
zuzüglich Nebenkosten

**sigman**  
8590 Romanshorn, Alleestrasse 58  
Telefon 071 463 24 82  
sigman-treuhand@bluewin.ch

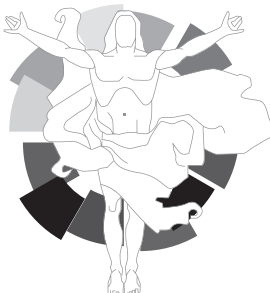


**Romanshorn**  
**5 1/2-Zimmer-  
Einfamilienhaus**

Neubau, ausbaubar zu 7 1/2-Zimmern, helle  
Räume, grosses Wohn-/Esszimmer, Innen-  
ausbau nach Ihren Wünschen. In kinder-  
freundlichem Quartier, zentral, ruhig gelegen,  
Nähe Schulen und Bahnhof.  
Preis: Nur Fr. 528'000.- inkl. Carport

**FLEISCHMANN**  
Die Liegenschafts-Experten  
9320 Arbon / www.fleischmann.ch  
Telefon 071 446 50 50  
Wir suchen die Käufer - auch für Ihre Liegenschaft

**GESTALTUNG  
GRAPHIC DESIGN**



ANDREAS JENNY  
HAFENSTR. 21  
8590 ROMANSHORN  
TEL. 071 461 25 30


«Alle reden  
vom Erlebniseinkauf,  
bei Ihnen habe ich  
diesen tatsächlich»

Jacqueline Schwarz, Romanshorn

**ströbele  
CREATIV  
LADEN**

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Hypo fix ab 2.10%\*



Rufen Sie mich an:  
Pia Wunsch  
Credit Suisse Thurgau  
Telefon 071 446 91 32

\* Wohneigentum, 1. Hypothek,  
Laufzeit 1 Jahr (Stand 24.04.2003)

# TankLager Romanshorn



**FR, 02.05. bis DO, 08.05.03**

SA 03.05.03 **Mario Borrelli** | Italo-Night | 21:00  
Un'emozione... una musica

SO 04.05.03 **Swiss-German-Dixie-Corporation  
mit Kurt Lauer** | Dixie-Brunch | 11:00  
die Ostschweizer Kultband

Auskünfte und Reservationen:  
• Egger's Catering GmbH, Tel. 071 461 24 32,  
Fax 071 461 15 12  
E-Mail: eggercat@bluewin.ch

www.romanshorn.ch



## RENAULT

**DORFGARAGE PAUL HERTACH**  
Arbonerstrasse 7, 9315 Neukirch-Egnach  
Offizielle Renault-Vertretung  
Telefon 071 477 15 32 Telefax 071 477 15 38


- Verkauf und Reparaturen aller Marken - Occasionen
- Pneu- und Auswuchtservice • Pannen- u. Abschleppdienst
- Klimaanlage-Service • Fahrwerkvermessung
- Brems-, Stossdämpfer-Prüfanlage • Verkauf von Zubehör

**Wir suchen eine tüchtige Frau,**  
welche an 1 bis 2 Nachmittagen von 15.30  
bis 17.30 Uhr

unseren  
**Schüler-Aufgabenhort**  
betreut.

Bitte melden Sie Ihr Interesse bei C. Bügler,  
Telefon 071 460 05 22.

Nähere Auskunft über Aufgaben und  
Entlöhnung erteile ich sehr gerne.



Fortsetzung von Seite 3



Betriebsleiter Ernst Egloff

Betriebsleiter Ernst Egloff und Produktionsplaner Bernhard Ansel auf beeindruckende Art die Entstehung verschiedenster Fabrikate von der Entwicklung über die Montage bis zur Schlusskontrolle. Trotz des hohen Automationsgrades ist der Mitarbeiter der Mittelpunkt, ja sein Handling und seine Kontrolle sichern die Funktion und die Qualität der Maschinen. Beeindruckt und interessiert folgten die Klubmitglieder den Ausführungen. Abschliessend wurden die Besucher in der Kantine gestärkt und verwöhnt.

### Wanderung

Am Donnerstag, den 8. Mai wandern wir auf dem Murgweg von Münchwilen nach Wängi. Es ist eine leichte Tour ohne Höhenunterschiede. Anmeldungen an Berty Tresch (Tel. 071 463 25 82). Bei ihr können auch Detailprogramme bezogen werden.

Weitere Details erscheinen im nächsten Seeblick.

## HUNDEERZIEHUNGSKURS

Kynologischer Verein Romanshorn

Der Kynologische Verein Romanshorn führt auch dieses Jahr wieder einen Hundeeziehungskurs durch. Ziel solcher Erziehungskurse ist es, den Hund zu einem angenehmen Begleiter und Familienhund zu erziehen. Die Methoden für eine richtige Hundeeziehung sind von jedem Hundeführer erlernbar und durchführbar. Die Rasse und Grösse des Hundes spielt dabei überhaupt keine Rolle. **Der Kurs beginnt am Freitag, 2. Mai 2003, 20.00 Uhr, mit dem Orientierungsabend** (ohne Hund) im Klubhaus an der Gaswerkstrasse. Die praktischen Übungen finden jeweils am Samstag um 14.30 Uhr statt. Beginn dieser Übungen ist bereits am 3. Mai,



und der Kurs wird am 10./17./24. und 31. Mai 2003 fortgesetzt. Die Kurskosten betragen Fr. 60.– und sind am Orientierungsabend zu entrichten. Die Gemeinde Romanshorn erstattet den Kursteilnehmern aus der Gemeinde Romanshorn einen Betrag von Fr. 30.– zurück.

Anmeldungen an: Karl Vögelin, Allee-Strasse 68, 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 20 07 oder am Orientierungsabend.

## VORBEREITUNGEN FÜR SLOWUP 2003 LAUFEN

Christoph Rohner

Romanshorn rüstet sich für den zweiten SlowUp Euregio Bodensee. Nach dem Grosse Erfolg im vergangenen Jahr mit 60'000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird den Gästen auch in diesem Jahr einiges geboten. Am 31. August 2003 wird der Rundkurs Romanshorn – Arbon – Steinach – Horn – Roggwil – Neukirch – Salmsach – Romanshorn gänzlich für den motorisierten Verkehr gesperrt sein. An diesem Tag hat die muskelbetriebene Fortbewegung Vortritt und Romanshorn steht wieder im Zentrum des autofreien Erlebnistages.

Der zweite SlowUp und Romanshorn stehen am 31. August ganz im Zeichen der umweltfreundlichen Freizeitgestaltung.

Man(n), Frau und Kind können die rund 30 Kilometer lange Rundstrecke zu Fuss, per Fahrrad, mit Inline-Skates oder mit einem anderen, muskelbetriebenen Gefährt absolvieren.

Die Teilnahme ist wiederum für alle kostenlos. Dabei geht es nicht um gefahrene Zeiten, sondern um das Erleben der einmaligen Oberthurgauer Landschaft fernab vom motorisierten Verkehr. Gegenüber 2002 wurde die Streckenführung weiter verbessert. So kann unter anderem eine kräftezehrende Steigung ab diesem Jahr umfahren werden.

### Romanshorn: als Zentrum bewährt

In Romanshorn, dem Zentrum des SlowUp 2003, wird im Bereich des Seeparks wiederum das Village aufgebaut. Wie letztes Jahr wird auf der Festwiese am See ein grosses Festzelt für diesen Grossanlass errichtet.

Verschiedene Hersteller und Importeure von Sportgeräten und Sportbekleidung werden ihre neusten Produkte im Village präsentieren.

### Viel Arbeit für das OK Romanshorn

Alle zehn Mitglieder des lokalen OKs vom Vorjahr haben sich wieder für eine Mitarbeit

Fortsetzung auf Seite 7

**Kleinanzeigen** Marktplatz

**Diverses**

Bill's Computer **Privat-Kurse** und **Hilfe** bei Ihnen an Ihrem PC. Windows, Internet, E-Mail, Word, Excel, PowerPoint, Scanner oder Digitalfotografie, **eigene Homepage erstellen**. [www.jbf.ch](http://www.jbf.ch), Helpline 071 446 35 24.

**Indian-Food, Party-Service**, gekocht von einem Inder. Menü nach Absprache, pro Person ca. Fr. 20.–. **Tel./Fax 071 461 23 36**.

**Spezialverkauf**

**Romanshorn am Bodensee**

---

**4-Zimmer-Wohnung**

im 1. OG, Wohnzimmer mit verglastem Balkon, helle Räume, neu renoviert, ruhige Lage, Schulen und Bahnhof in der Nähe.

**Preis:** Fr. 225 000.–  
**Tiefgaragenplatz:** Fr. 24 000.–

**CASATIPP** Haus-Sonder-Verkauf  
 8570 Weinfelden, Tel. 071 626 50 70, [www.casatipp.ch](http://www.casatipp.ch)

Mahanaïm Romanshorn, **Sonntag, 4. Mai, Tag der offenen Tür**, Alleestr. 42. Einsicht in kostenlose Therapien.

**Zu Vermieten**

Romanshorn, Alleestr. 9, zu vermieten **4-Zi-Wohnung**, 1. Stock, per sofort oder nach Vereinbarung. Mietzins Fr. 750.–, plus Fr. 150.– Nebenkosten. Auskunft, Tel. 071 461 13 90, abends 071 463 52 68.

**Zu Verkaufen**

**Wohnen im steuergünstigen Uttwil!**

6½-Zimmer-Einfamilienhaus, einseitig angebaut, WC/Bad/Dusche, WC, Sauna mit sep. Dusche, Cheminée, ISDN, ADSL, Kabel-TV, dig. Satellitenempfang, Pool, Spielplatz, Garage, Abstellplatz, sonnige und ruhige Lage. VP: Fr. 570'000.– Telefon 079 351 43 65.

**Günstige Jolle ab Platz:** Segelschiff für 2 Personen ohne Motor. Kleber mit Zulassung für 2003, voll funktionsfähig, mit 11 m² Segel, Handwagen. Besichtigen in der Luxburg Eggenach, Telefon 071 446 35 24.

**IMPRESSUM**

*Herausgeber*

Politische Gemeinde Romanshorn

*Amtliches Publikationsorgan:*

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

*Erscheinen*

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

*Entgegennahme von Textbeiträgen*

Bis Montag 8.00 Uhr  
 Gemeindekanzlei Romanshorn  
 Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1  
 Fax 071 463 43 87  
[seeblick@romanshorn.ch](mailto:seeblick@romanshorn.ch)

*Koordinationsstelle der Texte*

Regula Fischer, Seeweg 4a  
 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

*Inserate*

Ströbele Text Bild Druck  
 Alleestr. 35, 8590 Romanshorn 1  
 Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51  
[info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch)

So  
persönlich  
wie ihr  
Fingerabdruck



**Perseo™** Das erste  
Hörsystem mit  
**PersonalLogic™**



Perseo™ mit PersonalLogic™ eröffnet Ihnen völlig neue Dimensionen des persönlichen Hörempfindens.

Dank PersonalLogic™ arbeitet Perseo™ vollautomatisch richtig – exklusiv auf Ihre individuellen Hörbedürfnisse abgestimmt.

**PHONAK**  
hearing systems

**Jetzt bei:**

**Beltone**  
Ihr Partner für gutes Hören

**Romanshorn:** Alleestr. 42  
 Tel. 071 461 26 46  
 Di 9–12/13.30–17 Uhr, Do 13.30–17 Uhr

Fortsetzung von Seite 5



zur Verfügung gestellt. Verstärkt werden die bewährten Kräfte von Gabi Senn, die für das gesamte Rahmenprogramm verantwortlich zeichnet.

### Attraktives Rahmenprogramm

Grossen Wert legen die Romanshorner Organisatoren auf ein vielseitiges Rahmenprogramm für alle Generationen und Geschmäcker. Für den Samstagabend (Festzelt ab 19.30 Uhr) und für den Sonntag sind die Attraktionen bereits fest organisiert.

Das Angebot reicht von Unterhaltungsmusik, über Akrobatik, Jonglage bis zu einer Steelband und Guggenmusiken. Durch den Samstagabend führen wird der bekannte Conférencier Christoph «Stöff» Sutter.

### Wer hilft mit?

Zurzeit läuft die Suche nach Helfern für die Bereiche Festwirtschaft, Verkehrssicherheit, Bau/Infrastruktur, Parkplätze und Unterkünfte.

Wer gerne am Romanshorner Grossanlass mitarbeiten möchte und sich noch nicht über einen Verein gemeldet hat, kann mit Regula Fischer, Seeweg 4a, Telefon 071 463 65 81 oder unter [r\\_fischer@bigfoot.com](mailto:r_fischer@bigfoot.com) Kontakt aufnehmen.

## KAMPFSPORTSCHULE «BUSHIDO»

Robert Schenk

Die Kampfsportschule «Bushido» Romanshorn lädt am Samstag, 3. Mai 2003 von 11.00 bis 16.00 Uhr zum «Tag der offenen Tür» ein. Zu jeder vollen Stunde finden Vorführungen von Aikido und Ju-Jitsu statt. Als kleines Dankeschön erhalten alle Besucher 25% Rabatt auf den nächsten Einführungs-

kurs, wenn sie sich während dem Tag der offenen Tür anmelden.

Seit Oktober 1999 befindet sich im ehemaligen Schützenhaus «Monrüti» die Kampfsportschule «Bushido» Romanshorn. In unzähligen Fronstunden bauten die Mitglieder das alte Schützenhaus in ein Trainingslokal um, das seither eines der schönsten Dojos in der Schweiz ist. In den letzten drei Jahren konnte das Trainingsangebot erweitert und die Mitgliederzahl erhöht werden. In der Kampfsportschule «Bushido» können folgende asiatischen Budoarten trainiert werden: Ju-Jitsu für Kinder; Ju-Jitsu für Erwachsene und Aikido für Erwachsene. Das Ju-Jitsu-Training wird von Robert Schenk (5. Dan Ju-Jitsu) und das Aikido-Training von Roger Schmocker (5. Dan Aikido) geleitet. Zurzeit zählt der Verein rund 60 Mitglieder.

### Die Budoarten Ju-Jitsu und Aikido

Das heutige *Ju-Jitsu* vereinigt die Budoarten Aikido, Judo und Karate. Es ist eine äusserst wirksame Art der Selbstverteidigung und ermöglicht Frauen und Männern jeden Alters sich mit einem Minimum an Kraft und Energie durchzusetzen. Es führt zu grösserer Sicherheit und mehr Selbstvertrauen und fördert neben der körperlichen und geistigen Fitness auch die Persönlichkeit.

*Aikido* ist die Synthese der traditionellen japanischen Künste des Bushido (Weg des Samurai) und gilt als geschlossenes sowie wirksames System der Verteidigung gegen unbewaffnete und bewaffnete Angreifer. Alle zu übenden Techniken sind eine Reaktion auf einen Angriff und bestehen meistens aus kreisförmigen Arm- und Beinbewegungen. Angriffe werden weitgehend mit Ausweich- und Hebeltechniken beantwortet. Aikido ist vom Wesen her eine Methode des «Führens durch Ergänzung».

### Neue Einführungskurse

Am Montag, den 12. Mai 2003 um 17.15 Uhr startet ein neuer Einführungskurs in Ju-Jitsu für Kinder (7 bis 10 Jahre). Am Mittwoch, 14. Mai um 19.30 Uhr beginnt der Einführungskurs für Aikido (Erwachsene)

und am Donnerstag, 15. Mai um 18.30 Uhr startet der Einführungskurs für Ju-Jitsu (Erwachsene).

Alle Kurse bestehen aus 8 Lektionen und kosten 80 (Kinder) resp. 120 Franken (Erwachsene). Anmeldung und Informationen bei Robert Schenk, Telefon 079 231 61 21.

## FILM UND MUSIK

GLM, Christian Brühwiler

Das Programm «Film & Musik», das die Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst Romanshorn in Zusammenarbeit mit der IG für ein feines Kino, dem Bistrotkomitee und dem sinfonischen orchester arbon organisiert, ist kürzlich erschienen und wird in diesen Tagen versandt und in den Läden aufgelegt.

Im Mittelpunkt der ersten beiden Veranstaltungen zum Thema «Musik & Film» steht der Pianist, Akkordeonist und Glasharfenspieler Ben Jeger. Ben Jeger hat mittlerweile für über 40 schweizerische Film- und Fernsehprojekte die Musik geschrieben und dabei mit so bekannten Regisseuren wie Clemens Klopfenstein, Markus Imboden, Bruno Moll, Alexander I. Seiler und vielen anderen zusammengearbeitet. Auf die Frage, welchen Film er für unsere Veranstaltungsreihe aussuchen würde, hat Ben Jeger spontan «Akropolis Now» (1984) von Hans Liechi vorgeschlagen. «Akropolis Now», der im Kino Modern am 5. Mai gezeigt wird, steht in der Tradition der «Road Movies» und beschreibt die Reise zweier Freunde, die zwei grosse Amerikaner-Cabriolets erwerben, um sie nach Kairo zu überführen und dort mit Gewinn zu verkaufen. Auf der Reise lernen Walti, Architekt, und Flo, Besitzer eines «Talentschuppens», die attraktive Französin Camille kennen, die das Beziehungsgefüge ziemlich durcheinanderbringt. Neben Wolfram Berger und Max Rüdlinger in den Hauptrollen wirken eine ganze Reihe bekannter Schauspieler mit.

Ben Jeger ist auch als Musiker in verschiedenen Formationen äusserst aktiv. Auf der Fähre Euregia wird sich am 9. Mai die Gele-





**Treffpunkt**

Marktplatz

**GRÜSSEN**

Marcel Mathis

**Liebe Elif Beyazcengiz-Yürekten,**

Ihr Wellenbrecher-Artikel über das Grüssen erinnert mich an einen Versuch, den ich vor Jahren in Zürich unternahm. Ich war sehr gut aufgelegt und schritt vom Hauptbahnhof zum Paradeplatz hinauf. Die Sonne schien, die Leute hatten die Lust zum Lachen in sich. Ich schaute allen Passanten, die mir nahe kamen, etwas herausfordernd ins Gesicht und lächelte sobald sie meinen Blick kreuzten. Einmal öffnete ich die Arme und lud eine Passantin an meine Brust ein. Sie spielte andeutungsweise mit und lachte mich so liebevoll an, dass ich die Szene nie mehr vergass.

Es ist jetzt für Frauen nicht mehr unmöglich, mit ihrer Herzenswärme die Initiative zu ergreifen.

Liebe Elif, ich schlage Ihnen nun ein Gruss-Spiel für Romanshorner Verhältnisse vor. Sie gehen mit Ihrer lieben Mama an der Rütistrasse (vom Kino abwärts bis zur Alleestrasse) spazieren. Treffen Sie dort einen kleinen, 77 Jahre alten Mann mit Halbglatze und Bauch an, so probieren Sies mal mit einem türkisch-schweizerischen Mischlächeln.

Sollten Sie mich aber nicht auf der Strasse treffen, so läuten Sie an der Rütistrasse Nr. 13. Die Nummer bringt garantiert kein Unglück, sondern einen Kaffee oder einen Tee. Sie, Elif, und Ihre Mama werden bestimmen. Herzlich Marcel Mathis.

PS. Ich gratuliere Ihnen für Ihre Meinungsäusserung und danke für die Anregung.

**JA ZU DEN ENERGIE-VORLAGEN**

Toni Bühlmann und Gaby Zimmermann

Das Problem des Atomabfalls ist ungelöst und eine unnütze und tödliche Hypothek für kommende Generationen. Andere Länder haben das erkannt. Begreiflicher Weise möch-

te niemand ein Endlager in seiner Nähe. Mag sein, dass kurzfristig ein Ausstieg «der Wirtschaft» schadet. Aber mittel- und langfristig werden wir mit einem stufenweisen Ausstieg und einer Neuorientierung der Energiepolitik für lange Zeit eine der innovativsten und umweltfreundlichsten Wirtschaften der Welt haben. Im Bereich einer nachhaltigen, sicheren und zukunftssträchtigen Energietechnik werden neue Unternehmen und attraktive Arbeitsplätze entstehen. Weil wir für einen notwendigen, vernünftigen und machbaren Strukturwandel in Richtung einer weniger zerstörerischen Haushaltung (=Ökonomie) auf unserer Erde sind, sagen wir ja zu den Initiativen «Strom ohne Atom» und «MoratoriumPlus».

**WIEDER EINMAL DAS BÖSE AUSLAND!**

Urs Oberholzer-Roth

Am Strassenrand fällt zurzeit ein Plakat auf, das relativ unauffällig ist, mich jedoch total verärgert. Es wirbt gegen die Atomausstiegs-Initiativen mit dem Slogan: Der Atomausstieg macht uns vom Ausland abhängig! Das ist eine ganz perfide Aussage, die erstens der sachlichen Grundlage entbehrt und zweitens unterschwellig auf einer Auslandsfeindlichkeits-Welle reitet! Dies ist umso hässlicher, als die Sache aus einer Ecke kommt, die im Alltag alles andere als das Ausland scheut: Die Schweizer Stromfirmen wie Atel oder EGL exportieren seit den letzten Jahren immer mehr teuren Strom ins Ausland. Der Tages-Anzeiger berichtete dazu am 14. April: «Weil die Schweiz unter dem Strich mehr Strom aus- als einführt und weil der mit Spitzenenergie aus Stauseen veredelte Exportstrom etwas teurer ist, erzielt die Schweiz im Aussenhandel auch finanziell einen Gewinn.» – Wenn das keine Auslandsabhängigkeit ist ... Die Wirtschaftsverbände und die so genannt «wirtschaftsnahen» Parteien, welche diese millionenschwere Werbekampagne unterstützen, haben – soweit sie mit dem Ausland Geschäfte machen können – meines Wissens auch keine diesbezüglichen Berührungspunkte. Dies ist ja abso-

lut berechtigt und an sich kein Vorwurf, denn unsere Wirtschaft ist seit jeher in allen Bereichen sehr stark auslandabhängig. Eine Frechheit ist es hingegen, jetzt plötzlich so zu tun, wie wenn das ein Grundübel wäre! Dass man zu solch billigen «Argumenten» greift, zeigt doch wohl, dass die Gegner keine wirklich überzeugenden Gründe gegen den Atomausstieg finden können! Übrigens: am 26. April vor 17 Jahren explodierte der Atomreaktor in Tschernobyl und brachte eine der bisher grössten Katastrophen über Europa.

**Kultur & Freizeit****WARTEN AUF DEN AUFSCHWUNG**

Andrea Strässle

Der Aufschwung beginnt auch in Serbien im Kopf. Und zwar in den Köpfen der Bürgerinnen und Bürger. Zu Besuch in Sombor, seit zehn Jahren Partnerstadt von Gemeinden Gemeinsam Bodensee Rhein.

«Es wird besser werden», sagt Jelena. Sie rührt in ihrem Kaffee, dann fügt sie etwas leiser hinzu: «Weil es einfach besser werden muss.» Jelena besucht das Gymnasium in Sombor, der zweitgrössten Stadt der serbischen Region Vojvodina. Anstatt auf einen Stadtrundgang hat Jelena die Schweizer Gäste in das «hübscheste Café der Stadt» geführt. Es gebe für die «Svajcarski» nicht viel zu sehen in Sombor. «Alles zerfällt.»

**Warten auf Aufschwung**

Sombor wartet auf den Aufschwung. Die Vojvodina war bis 1990 autonome Provinz, die «Kornkammer Jugoslawiens». Unter Milosevics Regime verlor sie jedoch ihre Selbstverwaltungsrechte, das fruchtbare Gebiet wurde ausgesaugt und heruntergewirtschaftet. Nach dem Umsturz hoffte die Vojvodina, rasch zur alten Blüte zurückzufinden. Drei Jahre später sind viele enttäuscht. Die Privatisierung der Landwirtschaft will nicht vorankommen, die wenigen Industriebetriebe ser-

beln, die Stadt bröckelt vor sich hin. Genaue Arbeitslosenzahlen gibt es nicht, die Angaben reichen von offiziellen 18 Prozent bis zu glaubwürdigeren 70 Prozent. Wer eine Arbeit hat, kann im Normalfall doch nicht davon leben. Das Durchschnittsgehalt liegt bei knapp 200 Euro pro Monat. Zum Vergleich: Eine vierköpfige Familie gibt allein für Lebensmittel 250 Euro aus. Die meisten halten sich mit Zweitjobs, Schwarzarbeit und Tauschhandel über Wasser, viele werden von Verwandten aus dem Ausland unterstützt.

**Nicht unterzukriegen**

Mit einer leeren Kasse kämpft auch das Behindertenheim Otthon etwas ausserhalb von Sombor. Auf dem Weg zum Heim wird die Delegation von Gemeinden Gemeinsam mehrmals von Polizeikontrollen aufgehalten. Noch immer herrscht in Serbien Ausnahmezustand – seit der Ermordung des Ministerpräsidenten Zoran Djindjic.

In Otthon sind 350 geistig behinderte Erwachsene untergebracht. Besucher müssen sich an den Uringeruch gewöhnen. Auf dem Rundgang hängt sich eine Bewohnerin laut schwatzend bei der Direktorin Gyöngyi Budai ein. Sie streicht ihrem Schützling über den zerschlissenen Ärmel und erinnert sich: «Beim ersten Besuch von Gemeinden Gemeinsam vor 10 Jahren sind hier noch Patienten erfroren.» Auch heute muss eine Schweizer Armeewolldecke pro Bett genügen. «Wir sind besser dran, aber noch lange nicht dort, wo wir Ende der Achtzigerjahre einmal waren.» Damals war mit einem Neubau des Heimes begonnen worden, doch der Krieg machte die Pläne zunichte. Heute zerfällt der halbfertige Komplex, weil selbst für einfache Reparaturen das Werkzeug fehlt.

Das Heim ist staatlich, aber auf die Zahlungen aus Belgrad ist kein Verlass. Nur dank Hilfsorganisationen und vor allem dank Fantasie und ungeheurem Einsatz des Teams von Otthor kann das Heim sich über Wasser halten. «Etwas zu essen gibt es immer», sagt Pfleger Nadg Torma Andor.



Der Romanshorner Gemeinderat Danilo Clematide übergibt dem Somborer Stadtpräsidenten Jovan Vujicic Videos und CDs von der «Stadt am Wasser».

**Lernen mitzureden**

«Es ist kein Geld da.» Die Botschaft beim Besuch bei der Stadtregierung ist klar. Das Budget der Stadt Sombor wird von Belgrad bestimmt, selbst das Stadthaus gehört dem Staat. Für den Stadtpräsidenten Jovan Vujicic gibt es nichts zu rütteln: «Solange sich die Wirtschaft nicht erholt, fehlen uns die Mittel, etwa um Tausende von Flüchtlingen ausreichend zu versorgen oder Kanalisation und die Strassen zu verbessern.» Ins gleiche Horn bläst der Präsident der regionalen Handelskammer. Was fehle, seien die Investitionen aus dem Ausland. Ob konkrete Projekte zur Wirtschaftsförderung oder Jugendprogramme bestünden? Die Antwort war zu erwarten: «Es ist kein Geld da.»

Nicht alle geben sich damit zufrieden. «Hören wir doch auf, auf die Regierung zu warten. Wir müssen selbst die Initiative ergreifen», sagt eine Teilnehmerin des Runden Tisches, einer Veranstaltung, zu der Gemeinden Gemeinsam angeregt hat. Bürgerbewegungen und Behörden setzen sich zusammen, um die brennendsten Probleme zu diskutieren – eine Premiere in Sombor. Die Zivilbevölkerung beginnt sich vermehrt zu organisieren, sei es in Selbsthilfegruppen, Quartiervereinen, einer Jugendgruppe oder Friedensbewegungen. Doch die Zusammenarbeit mit der Stadtregierung verläuft bislang harzig. Von einer wöchentlichen Sprechstun-

de des Vizestadtpräsidenten hören die meisten Teilnehmer der Runde zum ersten Mal. «Erst dank dem Runden Tisch konnte ich der Stadtregierung endlich unsere Pläne für einen Jugendtreff vorlegen», freut sich ein Jugendlicher von der Gruppe «Sombor Youth Boom». Der Termin für den zweiten Runden Tisch im nächsten Monat wurde bereits festgelegt.

Gemeinden Gemeinsam hofft, dass mit dem Runden Tisch und anderen Bürgerforen das Bewusstsein in der Bevölkerung wächst, selbst mitreden und mitgestalten zu können. Sombor und die ganze Vojvodina brauchen eine aktive Zivilbevölkerung, die nicht einfach auf Geld von aussen wartet, sondern sich bemüht, im Innern den Aufschwung vorzubereiten. Sombor braucht Menschen, die glauben, dass die Gymnasiastrin Jelena Recht behalten wird: «Es wird besser werden.»

**1. SAISONHÖHEPUNKT**

Martin Fischer

130 Spieler nahmen am Ostermontag am traditionellen Romanshorner Bodensee-Cup zum Auftakt der Minigolf-Saison teil – trotz Regen von oben und Wind aus Westen.

**Schweizermeisterschaft im Mai**

Grund für die grosse Teilnehmerzahl dürfte u.a. gewesen sein, dass einige den Cup als



Vorbereitung auf die Mannschafts-Schweizermeisterschaft nutzen, welche ebenfalls in Romanshorn stattfinden wird. Für einige Spieler war dies sogar Grund genug, bereits zu Beginn der Osterfeiertage nach Romanshorn zu reisen, um auf den 18 Bahnen der Minigolfanlage ausgiebig zu trainieren und alle möglichen Varianten (Linien- und Ballauswahl) ausfindig zu machen. Eine Mühe, die sich offensichtlich bereits beim Cup lohnte. In nur 25 Schlägen absolvierte der spätere Sieger Samuel Hofer (MC Gerlafingen) den Parcours und verfehlte damit den Bahnrekord nur um einen Schlag. Angesichts von Wind und Regen eine hervorragende Leistung.

Ihren Heimvorteil nutzen konnten auch einige Spieler aus Romanshorn: Dorli Jenni und Klara Klukas belegten Plätze eins und drei der Seniorinnen, Franz Heeb schaffte es unter die ersten 10 der Senioren. Urs Heeb und Andreas Krobath gelangen bei den Herren unter die ersten 15. Bei den Juniorinnen gewann Yvonne Klukas und bei den Junioren dominierte einmal mehr der Romanshorner Peter Verbeek, der im Moment allerdings für den MC Grenchen spielt, um an der Mannschafts-Meisterschaft teilnehmen zu können. Diese findet in der Auffahrtswoche vom 24. bis 30. Mai in Romanshorn statt und wird gemeinsam von den Minigolfvereinen aus Romanshorn und Amriswil organisiert.

## SAISONSTART DER KANUTEN

Kanuclub, Peter Gubser

Mit einem Langstreckenrennen über 24 km, der Wenzeltrophy, auf dem Obersee vor Rapperswil, beginnt traditionellerweise die Saison der Regatta-Kanuten. Elite-Sieger wurde der Rapperswiler Johannes Kunz vor dem Zuger Peter Lüthi und David Gubser vom KC Romanshorn.

### Johannes Kunz an der Spitze

Kurz nach dem Start hatte sich eine Spitzengruppe mit dem Rapperswiler Johannes

Kunz, dem Marathonspezialisten Peter Lüthi und dem aus dem Trainingslager in Italien zurückgekehrten David Gubser gebildet. In der Führung abwechselnd gönnte man sich gegenseitig den Vorteil des «Wellenreitens».

Nach der Wende auf halber Distanz musste Gubser die beiden Konkurrenten ziehen lassen. Im Gegensatz zu ihnen war er nicht mit einem Getränkepack ausgerüstet und musste sich aus dem Boot verpflegen. Nach beinahe zweistündiger Fahrt vermochte Kunz Lüthi mit einem Schlusspurt noch um 6 Sekunden zu distanzieren.

**TankLager**  
Romanshorn

Fr, 02. Mai bis Do, 08. Mai 2003

Samstag, 3. Mai

• **Mario Borrelli**

Un'emozione... una musica

*Italo-Night 21.00 Uhr*

*Türöffnung 20.00 Uhr*

Sonntag, 4. Mai

• **Swiss-German-Dixie-Corporation**  
mit Kurt Lauer

die Ostschweizer Kultband

*Dixie-Brunch 11.00 Uhr*

*Türöffnung 10.00 Uhr*

**Mario Borrelli «un'emozione... una musica»**

Mario Borrelli bekannt aus Rundfunk und TV gibt am 3. Mai um 21.00 Uhr mit seiner Band im Tanklager, Romanshorn ein Italo-Pop-Konzert vom Feinsten. Stimmgewaltig, temperamentvoll und überzeugend zieht der Italiener die Zuhörer in den Bann.

Der komponierende und textende Sänger ist verwurzelt zwischen Pesaro (Italien) und Lüdingen. Sein Leben ist die Musik.

**Swiss-German-Dixie-Corporation**

Ist eine Firma oder eine Familie 25 Jahre lang mit stetigem Erfolg am Geschehen, so wird gefeiert und jeder weiss, hier hat sich etwas bewährt. So dürfen wir, die «Swiss-German-Dixie-Corporation», heute, 2003, mit Stolz auf die letzten 25 Jahre zurückblicken.

Dixiemusik gibt es zwar schon viel länger, und einzelne Musiker der Band hatten sich früher schon in anderen Formationen Ruf, Können und Namen errungen, aber 1978 tauchte um die Jazzfreunde von Kurt Lauer herum zum ersten Mal der Name «Swiss-German-Dixie-Corporation» auf, dem zwischenzeitlich ein internationaler Klang vorausleuchtet.

**Romanshorner Siege bei den Junioren und Jugendfahrern**

Hinter dem Spitzentrio und dem ein-sames Rennen fahrenden Baslers Matthias Stoop hatte sich unter der Führung des stärksten Juniors Remo Gubser und des Elite-Fahrers Damian Bethke mit Martin Fäh und Andreas Dalcher eine Vierergruppe etabliert. Über die gesamte Distanz blieb die Gruppe zusammen und passierte gemeinsam die Ziellinie. Damit belegten die für den Kanu Club Romanshorn startenden Remo Gubser und Andreas Dalcher gemeinsam den 1. Rang bei den Junioren. Dritter wurde der Club-Kollege Lukas Kradolfer vor dem Kreuzlinger Johannes Ammann. Auch bei den Jugendfahrern gab es einen dreifachen Romanshorner Erfolg. Lukas Bolliger gewann vor Raphael Bäggli und Christian Löt-scher.

**Auszug aus der Resultatliste:**

*Kajak-Einer über 24 km  
Elite:*

- 1. Johannes Kunz (KC Rapperswil-Jona) 1:48.14
- 2. Peter Lüthi (KC Zug) 1:48.20
- 3. David Gubser (KC Romanshorn) 1:53.26
- 4. Matthias Stoop (KK Basel),
- 5. Damian Bethke (KC Rapperswil-Jona) und Martin Fäh (KC Romanshorn)

*Junioren:*

- 1. Remo Gubser und Andreas Dalcher (beide KC Romanshorn) 2:00.05
- 3. Lukas Kradolfer (KC Romanshorn),
- 4. Johannes Ammann (PC Kreuzlingen),
- 5. Simon Krähenbühl (KC Rapperswil-Jona).

*Jugend:*

- 1. Lukas Bolliger,
- 2. Raphael Bäggli,
- 3. Christian Löt-scher (alle KC Romanshorn)

# RAIFFEISEN



**Weltoffen und trotzdem vor Ort**

**ROMANSHORNER AGENDA**

02. Mai – 09. Mai 2003

Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr – Treffpunkt für alle «Megabeiz Bodan» mit Liveband

Jeden Freitag Wochenmarkt, 08.00 bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-Rislenstrasse.

**Freitag, 02. Mai**

- Blutspenden, Samariterverein, 16.30 Uhr im Mehrzweckgebäude
- Theorieabend Hunderziehungskurs, Kynologischer Verein, 20.00 Uhr, Klubhaus Gaswerkstrasse
- Schnuppertag Boario Terme, AVIS, Brescia, Italien

**Samstag, 03. Mai**

- Schnuppertag Boario Terme, AVIS, Brescia, Italien
- Motorradtreffen, Motorradfreunde Romanshorn, 11.00 Uhr in Uttwil
- Krabbelfeier, Kath. Kirchgemeinde, 17.00 Uhr in der Pfarreistube
- Jollenregatta, Yacht-Club Romanshorn
- Ansegeln, Yacht-Club Romanshorn
- Wasserball NLA: Romanshorn – Lugano, Schwimm-Club, 20.00 Uhr im Seebad
- Italo-Night mit Mario Borrelli, 21.00 Uhr im Tanklager

**Sonntag, 04. Mai**

- Zmorge, Kath. Kirchgemeinde, 08.30 Uhr im Pfarreiheim
- Jollenragatta, Yacht-Club Romanshorn
- Ansegeln, Yacht-Club Romanshorn
- Maibummel, Frauenturnverein Romanshorn
- Sonderausstellung «Ludwig Demarmels – seine mystischen Gemälde», 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44, Telefon 071 463 18 11

- Dixie-Brunch, Swiss-German-Dixie-Corporation mit Kurt Lauer, 11.00 Uhr im Tanklager

**Montag, 05. Mai**

- Film & Musik: Akropolis Now von Hans Liechi, Musik Ben Jeger, Kino Modern
- a.o. Gemeindeversammlung, Bodansaal, 19.30 Uhr

**Dienstag, 06. Mai**

- Generalversammlung Verkehrsverein

**Mittwoch, 07. Mai**

- Altersnachmittag mit Pfr. Greve, 14.00 Uhr im evang. Kirchgemeinhehaus

**Donnerstag, 08. Mai**

- Wandern, Klub der Älteren, (evtl. erst am 15. Mai)
- Maiandacht mit der KAB, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr

**Freitag, 09. Mai**

- Musik & Film: Navy Cut, Konzert mit Ben Jeger, Dorothee Schürch und Thomas Gantert, IG für feines Kino und GLM und Bistrotkomitee, Fähre Euregia
- Rock-Pop-Night mit Galliaro & Migou, 21.00 Uhr im Tanklager

**Fit für die Inline-Saison**

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend zum Inline-Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe, haben viel Spass und erst noch Musik. Im Moment noch in der Halle, bald schon im Freien. Ruf uns an und mach mit. Gratisprobelektion. PAT FUNSPORT, 071 463 31 83 / 079 215 16 21 oder Susi Paschini 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

**SEEBLICK** Romanshorn

Ärztliche Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

**Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salsach**

Weitere Infos:  
 Ströbele Text Bild Druck  
 Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1  
 Telefon 071 466 70 50, Telefax 071 466 70 51  
 E-Mail info@stroebele.ch

